

Peloponnes – Teil 1

Rund um den Peloponnes

20.5.2014 - 28.6.2014

Dienstag den 20.5.2014 haben wir mit Nordy die Bodmen um ca. 08:15 bei recht gutem aber kaltem Wetter in Richtung Brig und Simplonpass verlassen. Auf dem Simplonpass hatten wir sehr starken Nebel und es regnete leicht bei 6 Grad. Vom Simplon sind wir auf direktem Weg in Richtung Mailand, Bologna und Ancona gefahren. Ab Bologna hatten wir gutes und warmes Frühlingwetter.

Die erste Nacht verbrachten wir im Campingplatz Mar Y Sierra in Marotto/San Constanzo ca. 50km vor Ancona.



Camping Mar Y Sierra – 20.5.14 - 21.5.14



Aussicht vom Campingplatz Mar Y Sierra auf Mondolfo oder Marotto



Unsere Fähre der Anek Lines to Grece



Bei sehr gutem und warmem Wetter warten wir in Ancona aufs Boarding – Anita feilt noch an ihrem griechisch ☺



Camping on Board auf der Hellenic Spirit der Reederei Anek Lines

Peloponnes – Teil 1

Rund um den Peloponnes

20.5.2014 - 28.6.2014



Sonnenuntergang auf dem Seeweg nach Patra

Wir haben hier im Norden vom Peloponnes sonniges und sehr warmes Wetter mit über 30 Grad.



Camping Akrata Beach – 22.5.14 - 25.5.14



Ankunft in Patra auf dem Peloponnes

Ausflug mit der Zahnradbahn von Diakopto im Norden vom Peloponnes nach Kalavrita.



Die heutige Bahn von Stadler Rail braucht eine knappe Stunde von Diakopto nach Kalavrita.



Brücke bei der Ortschaft Rio – vom Peloponnes nach Zentralgriechenland

Nach der Ankunft in Patra sind wir über die Schnellstrasse E65 in Richtung Korinth bis nach Akrata gefahren. Die Schnellstrasse kostete 6,30 Euro und hatte mehr oder weniger nur Baustellen. Überholen kann man hier in Griechenland trotz doppelter Sicherheitslinie und die Motos fahren meistens ohne Helm! Wir sind nahe am Orient und die Regeln und Gesetze von Europas Norden gelten hier nicht mehr.

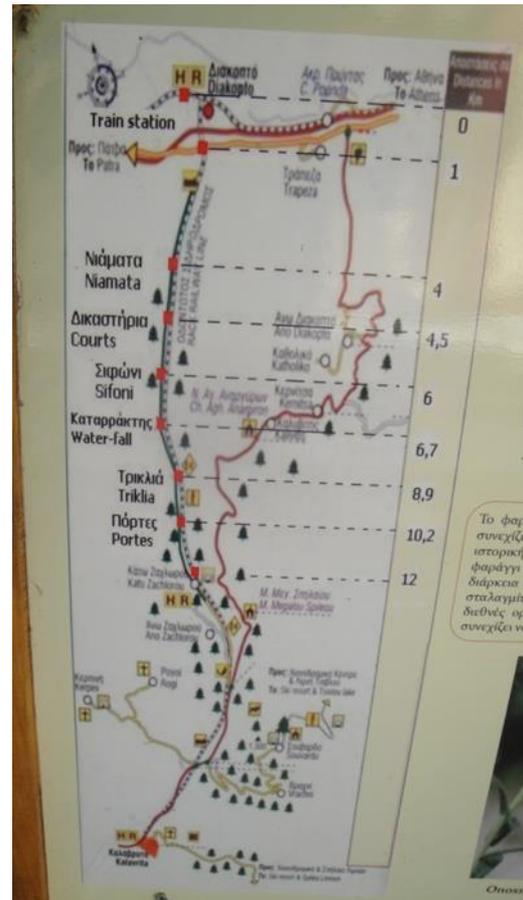


Peloponnes – Teil 1

Rund um den Peloponnes

20.5.2014 - 28.6.2014

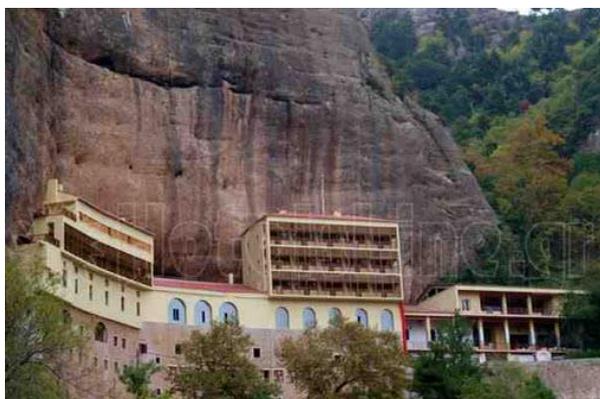
Die Bergstrecke ist sehr eindrücklich, überwindet maximal 14% Steigung und fährt durch wilde Schluchten. Im folgenden Foto ist eine alte Brücke der Bergstrecke zu sehen.



Bahntrasse der Bergstrecke nach Kalavrita. Lesen kann man wegen der griechischen Schrift „gar nix“ – ist nicht einfach!

In Kalavrita haben wir eine schöne orthodoxe Kirche angetroffen

Auf dem Rückweg von Kalavrita sind wir ca. 10km bis zur Bahnstation Mega Spileo zurück gewandert. Oberhalb der Station klebt das Kloster Mega Spileo in den Felswänden.



Unsere nächste Station wird der Kanal von Korinth sein.

Peloponnes – Teil 1

Rund um den Peloponnes

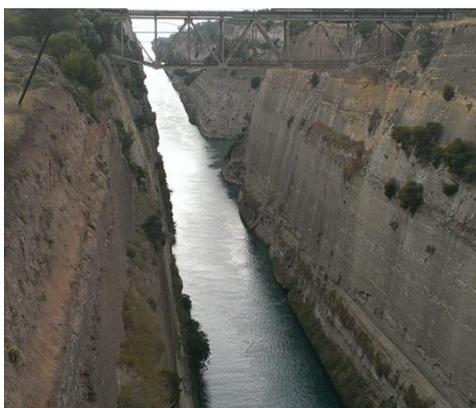
20.5.2014 - 28.6.2014

Vom Camping Akrata Beach sind wir ca. 75km dem Golf von Korinth entlang nach Korinthos gefahren. Die Distanz vom Camping Blue Dolphin nach Korinthos und zum Kanal von Korinth ist ca. 15km. Ideale Distanzen für unseren Schnaggi



Camping Blue Dolphin – 25.5.14 - 27.5.14

Gemäss griechischem Wetterbericht und der Reederei ist am Montag den 26. Mai 2014 ab Loutraki nur eine Hin- aber keine Rückfahrt durch den Kanal von Korinth möglich. Somit müssen wir diesen Wunsch von Anita auf später verschieben! Auch in Scandinavien haben wir noch solche „offene Besichtigungen (Bergen, Preikestolen, etc.)“.



Kanal von Korinth

Für den in den Jahren 1881 bis 1893 gebauten, 6.346 m langen Kanal durchgrub man die Landenge von Korinth, den so genannten Isthmus von Korinth, an ihrer schmalsten Stelle.

Anita wollte wieder einmal ein Bild vom Routenchef unserer Womo-Trips machen 😊



Morgen Dienstag den 27. Mai 14 um 10:00 erfüllen wir den Wunsch von Anita und durchqueren den Kanal von Korinth ab Isthmia mit Hin- und Rückfahrt auf einem Ausflugs-schiff wie im Bild oben.



Brücke/Strasse in Isthmia – versenkbare Strasse bzw. Brücke

Peloponnes – Teil 1

Rund um den Peloponnes

20.5.2014 - 28.6.2014

Wir waren ab 09:45 in Isthmia am Port vom Ausflugsschiff Das Ausflugsschiff war aber nicht da und wir können nun diese Besichtigung auf den nächsten Peloponnes-Trip verschieben.

Nächster Halt nach dem Kanal von Korinth ist Epidavros im Osten des Peloponnes.



Die ersten 34 Sitzreihen im antiken Theater von Epidavros wurden im 3. Jh. vor Christus errichtet und auf 55 Sitzreihen wurde im 2. Jh. nach Christus erweitert. Das antike Theater ist Unesco Weltkulturerbe, eindrucklich und sehr gut erhalten nach mehr als 2000 Jahren!



Sportstadion in Epidavros - schöne tiefrote Mohnblumen hat es auch in Griechenland ...



Unterwegs nach Thermissia sind wir an der Insel Poros vorbeigefahren



Peloponnes – Teil 1

Rund um den Peloponnes

20.5.2014 - 28.6.2014



Camping Hydras Wave – 27.5.14 - 29.5.14

Auch wir machen ab und zu Selvies ...



Sicht auf die Insel Hydra vom Strand beim Camping Hydras Wave – morgen den 28. Mai 14 werden wir mit einer Fähre ab Metohi ohne Nordy nach Hydra übersetzen. Hydra ist verkehrsfrei!



Unsere Fähre nach Hydra



Chäsi zu dieser Kirche dort oben gehen wir nun – Pasta – Sicht von der Kirche auf Hydra



In Hydra hat es allerlei Tierchen und Maultiere

